

Claudio

MONTEVERDI

Magnificat

Coro (SATB / SATB)
2 Violini, 4 Tromboni
o 4 Viole da gamba
o 3 Viole e Violoncello
e Basso continuo

ergänzt und herausgegeben von
reconstructed and edited by
David Blazey

Selva morale et spirituale
Urtext

Partitur / Full score



Carus 40.437

Vorwort

Monteverdis *Selva morale et spirituale* von 1641 ist die einzige Sammlung seiner geistlichen Musik, die während seiner Jahre in Venedig zum Druck gelangte. Sie stellt ein weites Kompendium von bemerkenswerter stilistischer und funktioneller Verschiedenheit dar und enthält Madrigale für Singstimmen mit und ohne Violinen, eine Messe im *stile antico*, *Concertato*-Sätze von Messen-Abschnitten, die als Alternativen zu den entsprechenden Abschnitten im *stile antico* benutzt werden können, großangelegte Psalmvertonungen sowohl in altem als auch in modernem Stil (letztere mit und ohne Instrumente), zwei *Magnificat* (das eine, hier vorliegende, für acht Stimmen mit Instrumenten, das andere, im Carus-Verlag unter der Bestellnummer CV 40.438 erschienen, für vier Stimmen und Basso continuo), Hymnen für Solostimmen mit Violinen und Motetten für verschiedene Kombinationen von Singstimmen und Instrumenten.

Diese Mannigfaltigkeit spiegelt die Vielfalt des venezianischen Musiklebens wider, für das Monteverdi Kirchenmusik und andere geistliche Musik komponierte: die Liturgie an San Marco, wo Monteverdi als *maestro di cappella* angestellt war, die kleiner angelegten Veranstaltungen von weniger bedeutenden venezianischen kirchlichen Einrichtungen und schließlich die *scuole* und häuslichen Unterhaltungen der gebildeten Aristokratie.

Die Kompositionsweise und der Umfang der prächtigen, vielstimmigen Psalm- und *Magnificat*-Vertonungen im *Concertato*-Stil scheinen nahezuzeigen, daß diese zur Aufführung an San Marco bestimmt waren, sehr wahrscheinlich an Feiertagen von außerordentlicher Bedeutung für das Kalendarium der herzoglichen Basilika. In mehreren dieser Werke werden Violinen und Posaunen als instrumentale Begleitinstrumente verwendet und damit Besetzungen erreicht, die in ihrem Umfang mit der *Marienvesper* (1610) vergleichbar sind. Jedoch ist mit Ausnahme einiger Psalmen im alten Stil der vorherrschende Klang der *Selva-morale*-Psalmen insgesamt eher moderner. Dies wird in vielen Aspekten evident, nicht zuletzt in den mehr tonal konzipierten und kadenzbetonten Linien der *Concertato*-Schreibart.

Überaus wichtig ist die Abwechslung, die Monteverdi in der formalen Organisation seiner großangelegten Musik erreicht hat. Das *Magnificat* für acht Singstimmen und sechs Instrumente liefert dafür eine gute Illustration. In der *Vesper* von 1610 entfaltet sich das erste *Magnificat* (ebenfalls für Singstimmen und Instrumente) um einen stets präsenten *cantus firmus*, der aus dem gregorianischen *Magnificat*-Ton gebildet wird. Jeder Vers des *canticum* ist als eine selbständige „Nummer“ behandelt; alle zusammen werden sie durch den gemeinsamen Faden des *cantus firmus* zu einem Ganzen verbunden. Dreißig Jahre später, in der *Selva morale*, ist der *Magnificat*-Ton immer noch präsent, intoniert von den Solostimmen, aber seine Funktion ist nun radikal verändert, da er nur zwei kurze Momente von bezeichnender „Farbe“ liefert als Kontrast zu den *Tutti*-Anfängen der beiden Hälften des ersten Verses. Besonders bemerkenswert in dem vorliegenden *Magnificat* der *Selva morale* ist die Verwendung eines Refrains bei den Worten „fecit potentiam in brachio suo“ („Er vollbringt machtvolle Taten mit seinem Arm“), um die Bilder der Macht zu verstärken, die den folgenden Teil des Texts beherrschen („... und zerstreut alle, die in ihrem Herzen

hochmütig sind. Er stößt die Machthaber vom Thron.“). Hier ist der Dramatiker Monteverdi am Werk, nicht nur in seiner „psychologischen“ Handhabung des Textes, sondern auch in den musikalischen Mitteln, die er zu ihrer Mitteilung verwendet: So ist die Refrainpassage, die aus fünfzehn Takten erregter Repetition eines G-Dur-Akkords besteht, ein sinnfälliges Beispiel für den *stile concitato*.

Was die Gesamtform betrifft, gliedert sich das *Magnificat* in drei breite Abschnitte: „Magnificat“ - „Et misericordia“, „Fecit potentiam“ - „Esurientes“ und „Suscepit Israel“ - „Amen“. Der erste Abschnitt wird beherrscht von *Tutti*-Chorklängen mit einer zentralen kontrastierenden Episode für zwei Soprane mit Violinbegleitung, die später mit den übrigen chorischen und instrumentalen Kräften dialogisiert. Im zweiten Abschnitt wird die oben genannte *Stile-concitato*-Passage benutzt, um jedes der drei aufeinanderfolgenden Duette für Soprane, Bässe und Tenöre einzuleiten. Mit Ausnahme des figurierten Tenorduetts im „Gloria Patri“ wird der Schlußabschnitt fast ganz von einer reichen Vielfalt homophoner und kontrapunktischer chorischer und instrumentaler Texturen bestimmt.

Der Gebrauch des *stile concitato* ist einer von mehreren Punkten stilistischer Übereinstimmung zwischen einzelnen Werken der Sammlung, die nahezuzeigen scheinen, daß diese anlässlich eines besonderen Ereignisses entstanden ist. Wirkungsvoll ist diese Technik z.B. im ersten Satz des Psalms „Dixit Dominus“, um die kriegerische Bildlichkeit im dritten Vers zu unterstreichen. Monteverdi machte zum ersten Mal Gebrauch vom *stile concitato* in *Il combattimento di Tancredi e Clorinda* im Jahre 1624, was darauf hindeutet, daß Psalm und *Magnificat* um diese Zeit entstanden sein könnten.

Eine weitere Gemeinsamkeit zwischen einzelnen Werken der Sammlung besteht in der Verwendung von Begleitensembles, die sich aus 2 Violinen und 3–4 Posaunen zusammensetzen. In den meisten Fällen sind die Posaunen nicht obligat und können auch von Streichinstrumenten (Violen da gamba oder da braccio) ausgeführt werden. Obwohl Monteverdi im Titel des *Magnificat* „quattro viole overo quattro Tromboni quali in accidente si ponno lasciare“ (vollständige Titelangabe im Kritischen Bericht), also Violen oder Posaunen verlangt, nennt der einzige Hinweis auf verwendete Instrumente im Notentext selbst, ein Vermerk im Basso-continuo-Stimm-buch, nur „tromboni“. Aus diesem könnte man schließen, daß Posaunen den Streichern vorzuziehen seien, und es gibt Passagen (z.B. T. 306–357), in denen sich die Verwendung der ersteren aus klanglichen Gründen geradezu anbietet. Wenn dennoch im Titel des *Magnificat* die Violen zuerst genannt werden, so vermutlich aus dem Grund, daß Streicher in der Regel leichter verfügbar waren als Bläser. Die tieferen Instrumentalstimmen können wie folgt besetzt werden:

Posaune I (Altposaune) oder Viola I oder Viola da gamba I
Posaune II (Tenorposaune) oder Viola II oder Viola da gamba II
Posaune III (Tenorposaune) oder Viola III (Violoncello) oder Viola da gamba III
Posaune IV (Baßposaune) oder Violoncello (II) oder Viola da gamba IV

Monteverdi bietet im Titel *Magnificat* auch die Möglichkeit an, auf Violen oder Posaunen ganz zu verzichten. Der Herausgeber rät von einer solchen Entscheidung ab, da das Werk damit viel von seinem Charakter einbüßen würde.

Durham, England, Juli 1993
Übersetzung: Inge Forst

David Blazey

Foreword

Monteverdi's *Selva morale et spirituale* (1641) is the only collection of his sacred music which reached the press during his years in Venice. It is a large compendium of remarkable stylistic and functional diversity, including spiritual madrigals for voices with and without violins, a *stile antico* Mass, *concertato* settings of sections of the Mass to be used as alternatives to the corresponding sections in the *stile antico* setting, large-scale psalm settings in both archaic and modern styles (the latter genre including settings with and without instruments), two *Magnificat* (the one, presented here, for eight voices with instruments, the other, published by Carus-Verlag under catalogue number CV 40.438, for four voices and continuo), hymns for solo voice with violins, and motets for various combinations of voices and instruments.

This diversity is indicative of the several different Venetian contexts for which Monteverdi provided sacred and other spiritually-orientated music: the distinctive liturgy of San Marco, where Monteverdi was employed as *maestro di cappella*, the smaller-scale undertakings of less magnificent Venetian ecclesiastical establishments, the *scuole*, and the domestic entertainments of the cultured aristocracy.

The breadth and scale of the magnificent many-voiced *concertato* psalm and *Magnificat* settings seems to suggest that these were intended for performance in San Marco, most probably on feast-days of extraordinary significance to the calendar of the ducal basilica. Several have lavish instrumental accompaniments of violins and trombones – scorings not unlike those of the 1610 Vespers. However, with the exception of a few psalms in a self-consciously archaic style, the dominant flavour of the *Selva morale* psalmody is altogether more modern. This is evident in many aspects, not least in the more tonally-conceived and cadentially-directed lines of the *concertato* writing.

Of considerable importance are the changes which Monteverdi has brought about in the formal organisation of his large-scale music. The *Magnificat* for eight voices and six instruments provides a good illustration. In the *Vespers* of 1610, the first *Magnificat* (also for voices and instruments) unfolds around an ever-present *cantus firmus* provided by the *Magnificat* tone. Each verse of the canticle is treated as an independent “number”, with the whole held together by the common thread of the *cantus firmus*. Thirty years later, the *Magnificat* tone is still present, intoned by solo voices, but now its function is radically altered, since it provides no more than two brief moments of referential “color”, as contrast to the *tutti* openings of the two halves of the first verse. Particularly worthy of note in the *Selva morale* setting is the use of a refrain, setting the words “fecit potentiam in brachio suo” (“he hath showed strength with his arm”), to reinforce the images of power which dominate the succeeding portion of the text (“he hath scattered the proud in the imagination of their hearts... He hath put down the mighty from their seat”). Monteverdi the dramatist is at work here, not only in his “psychological” manipulation of the text, but also in the musical means he employs to communicate it, since the refrain passage is a perfect example of *stile concitato*, consisting of fifteen bars of agitated reiteration of a G-major chord.

As far as its overall form is concerned, the *Selva morale Magnificat* falls into three broad sections: “*Magnificat*” - “*Et misericordia*”; “*Fecit potentiam*” - “*Esurientes*”; and “*Suscepit Israel*” - “*Amen*”. In the first section, the focus is predominantly on *tutti* choral sonorities, with a central contrasting episode for two sopranos with violin accompaniment, which later joins in dialogue with the remaining choral and instrumental forces. In the second major section, the *stile concitato* passage referred to above is used to introduce each of three successive duets, for sopranos, basses and tenors respectively. With the exception of the florid tenor duet in the “*Gloria Patri*”, the final section is devoted almost entirely to a rich variety of homophonic and contrapuntal choral and instrumental textures.

The use of *stile concitato* is one of several points of stylistic concordance between particular items in the collection which seem to suggest that together they may originally have been associated with a particular event. For example, this technique is very effectively employed in the first setting of the psalm “*Dixit Dominus*” to underline the bellicose imagery of the third verse. Monteverdi first made use of *stile concitato* in *Il combattimento di Tancredi e Clorinda* in 1624, which may well indicate that this was the approximate date of composition of both psalm and *Magnificat*.

A further point of contact between several items in the collection is the use of accompanying forces made up of a pair of violins and a trio or quartet of trombones (in most cases the latter parts are optional and also possible to perform on violas [da gamba or da braccio]). Although, with regard to the lower instrumental parts, Monteverdi specifies in the title of the *Magnificat* violas or trombones (“quattro viole overo quattro Tromboni quali in accidente si ponno lasciare”; see the Critical Report for the complete title), the only reference to these parts in a cue in the basso continuo part mentions *tromboni* rather than *viole*, which may indicate that the wind instruments were preferred – certainly there are passages where a contrast of timbre seems appropriate (see especially bars 306 – 357) and that *viole* were given priority in the listing of the instrumentation simply because they would have been more generally available.

For the lower instrumental parts the following instrumentation is suggested:

Trombone I (alto trombone) or Viola I or Viola da gamba I
Trombone II (tenor trombone) or Viola II or Viola da gamba II
Trombone III (tenor trombone) or Viola III (Violoncello) or Viola da gamba III
Trombone IV (bass trombone) or Violoncello (II) or Viola da gamba IV

In the title of the *Magnificat*, Monteverdi also suggests it may be performed without violas or trombones. However, the editor of the present edition advises against this decision because this will detract from the general timbre and character of the work.

For the critical report, see the German text.

Durham, England, July 1993

David Blazey

Magnificat a otto voci con sei istromenti

Claudio Monteverdi
1567-1643

5

Violino I
Violino II
Trombone I o
Viola I o
Viola da gamba I
Trombone II o
Viola II o
Viola da gamba II
Trombone III o
Viola III o
Viola da gamba III
Trombone IV o
Violoncello o
Viola da gamba IV
[Soprano]
Primo Choro
Soprano
[Alto]
Primo Choro
Alto
[Tenore]
Primo Choro
Tenore
Basso
Soprano
Alto
[Tenore]
Secondo Choro
Tenore
Basso
Basso continuo
[Basso Continuo]

Ma-gni-fi-cat, ma-gni-fi-cat
Ma-gni-fi-cat, ma-gni-fi-cat
Ma-gni-fi-cat, ma-gni-fi-cat
Ma-gni-fi-cat, ma-gni-fi-cat
Ma-gni-fi-cat, ma-gni-fi-cat
Ma-gni-fi-cat, ma-gni-fi-cat
Ma-gni-fi-cat, ma-gni-fi-cat, ma-gni-fi-

Tutti

Aufführungsdauer / Duration: ca. 13 min.

© 1995 by Carus-Verlag, Stuttgart - CV 40.437

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2016 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Herausgeber: David Blazey
Generalbassaussetzung: Paul Horn

8

ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a, ma - gni - fi - cat, ma - gni - fi - cat a - ni - ma me -

ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a, ma - gni - fi - cat, ma - gni - fi - cat a - ni - ma me -

ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a, ma - gni - fi - cat a - ni - ma me -

ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a, ma - gni - fi - cat a - ni - ma me -

cat, ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a, ma - gni - fi - cat a - ni - ma me -

ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a, ma - gni - fi - cat a - ni - ma me -

8

b

16

16

- - - a Do mi num.

- - a, a ni ma me a Do mi num.

- - a Do mi num.

- - Do mi num.

- a mi num.

- a ni ma me a Do mi num.

- - a Do mi num.

- - a Do mi num.

16

22

22

Et ex - ul - ta - vit, et ex - ul - ta - vit,

Et ex - ul - ta - vit, et ex - ul - ta - vit,

Et ex - ul - ta - vit, et ex - ul - ta - vit,

Et ex - ul - ta - vit, et ex - ul - ta - vit,

Et ex - ul - ta - vit, et ex - ul - ta - vit,

Et ex - ul - ta - vit, et ex - ul - ta - vit,

Et ex - ul - ta - vit, et ex - ul - ta - vit,

22

ex - ul - ta - vit spi - ri - tus, ex - ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in

ex - ul - ta - vit spi - ri - tus, ex - ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in

ex - ul - ta - vit spi - ri - tus, ex - ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in

ex - ul - ta - vit spi - ri - tus, ex - ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in

ex - ul - ta - vit spi - ri - tus, ex - ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in

ex - ul - ta - vit spi - ri - tus, ex - ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in

ex - ul - ta - vit spi - ri - tus, ex - ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in

47 Violino I

Violino II

47 Soprano I solo

qui - a re - spe - xit, re - spe - xit, _____

Soprano II solo

qui - a re - spe - xit, re - spe - xit, _____

47 A 2 voci & due violini

b b

Carus

55

55

qui - a re - spe - xit hu - mi - li - ta - tem, _____

qui - a re - spe - xit hu - mi - li - ta - tem, _____

55

b b

63

Piano accompaniment for measures 63-66, consisting of two staves with treble and bass clefs. The music features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand.

63

hu - mi - li - ta - tem an - cil - lae su - -

hu - mi - li - ta - tem an - cil - lae su - -

Vocal line for measures 63-66, featuring two staves with treble clefs. The lyrics are: hu - mi - li - ta - tem an - cil - lae su - -

63

Piano accompaniment for measures 63-66, consisting of two staves with treble and bass clefs. The music features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand.

71

Piano accompaniment for measures 71-74, consisting of two staves with treble and bass clefs. The music features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand.

71

ae: ec - ce, ec - ce e - nim ex hoc be -

ae: ec - ce, ec - ce e - nim ex hoc be -

Vocal line for measures 71-74, featuring two staves with treble clefs. The lyrics are: ae: ec - ce, ec - ce e - nim ex hoc be -

71

Piano accompaniment for measures 71-74, consisting of two staves with treble and bass clefs. The music features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand.

b # b

79 *Soprano I solo*

Alto I

Tenore I

Basso I

Soprano II solo

Tenore II

Basso II

Tutti

a 3.

Tutti

87

87

a - tam me di - cent, be - a - tam me di - cent om - nes ge - ne - ra - ti - o - nes.

be - a - tam, be - a - tam.

be - a - tam, be - a - tam.

a - tam, be - a - tam.

me di - cent be - a - tam me di - cent om - nes ge - ne - ra - ti - o - nes.

be - a - tam, be - a - tam.

be - a - tam, be - a - tam.

be - a - tam, be - a - tam.

87 a 3. Tutti a 3.

#

Qui - - a _____ fe - cit mi - hi ma - gna, fe - cit

Qui - - a, _____ qui - - - a

Qui - - - - - cit mi - hi ma - gna, qui - - - - a _____

Qui - - a, _____ qui - - - - a _____

_____ fe - cit mi - hi ma - gna, fe - cit mi - hi

Qui - - a, _____ qui - - - - a _____

Qui - - - - a, _____ qui - - - - a _____

Qui - - a, _____ qui - - - - a _____

mi - hi ma - gna, qui - a fe - cit mi - ma gna qui
 fe - cit mi - hi ma - gna, fe - cit mi - hi ma - gna qui po -
 fe - cit mi - hi ma - gna, fe - cit mi - hi ma - gna qui
 fe - cit mi - hi ma - gna qui

gna, qui - a fe - cit mi - hi ma - gna qui
 fe - cit mi - hi ma - gna, fe - cit mi - hi ma - gna
 fe - cit mi - hi ma - gna, fe - cit mi - hi ma - gna qui po -
 fe - cit mi - hi ma - gna, fe - cit mi - hi ma - gna qui

114

114

po - - tens est: et san-ctum no - m e - jus.

- - - tens est: et san - tum no me - - - jus.

po - tens et - - ctum no - - men e - jus.

- - - tens est: et san - ctum no - men e - - - jus.

qui po - tens est: et san - ctum, et - - - san - ctum no - men e - jus.

- - - tens est: et san-ctum no - men e - - - jus.

po - - tens est: et san-ctum no - men e - - - jus.

114

124

Alto I

Musical staff for Alto I, showing a melodic line with lyrics: A pro-ge - ni - e in pro - ge - ni - es.

Tenore I

Musical staff for Tenore I, showing a melodic line with lyrics: Et mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e in pro - ge - ni -

Basso I

Musical staff for Basso I, showing a melodic line with lyrics: A pro - ge - ni - e in pro - ge - ni - es.

124 Solo

Piano accompaniment for measures 124-129, featuring chords and a bass line.

130

Musical staff for Alto I, showing a melodic line with lyrics: Et mi se - ri - cor - di e - jus, et

Musical staff for Tenore I, showing a melodic line with lyrics: Et mi -

Musical staff for Basso I, showing a melodic line with lyrics: es ti - ti -

Musical staff for Soprano I, showing a melodic line with lyrics: e - - um,

Musical staff for Soprano II, showing a melodic line with lyrics: Et mi - se - ri - cor - di - a

Musical staff for Soprano III, showing a melodic line with lyrics: A pro - ge - ni - e in pro - ge - ni - es,

Musical staff for Soprano IV, showing a melodic line with lyrics: Et mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e

Musical staff for Soprano V, showing a melodic line with lyrics: Et mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e

Musical staff for Soprano VI, showing a melodic line with lyrics: Et mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e

Musical staff for Soprano VII, showing a melodic line with lyrics: Et mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e

Musical staff for Soprano VIII, showing a melodic line with lyrics: Et mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e

Musical staff for Soprano IX, showing a melodic line with lyrics: Et mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e

Piano accompaniment for measures 130-139, featuring chords and a bass line.

mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - es, pro - ge - ni - es,

se - ri - cor - di - a e jus a pro - ni - e in pro - ge - ni -

mi - se - di - a e - jus, et

Et mi - se - ri - cor - di - a

jus pro - ge - ni - e in pro - ge - ni - es, a pro -

a pro - ge - ni - e in pro - ge - ni -

in pro - ge - ni - es, et mi -

Et mi - se - ri - cor - di - a e - jus

143

143

a pro-ge - ni - e in pro-ge - ni - es, et mi - se - ri - cor - di - e - jus
 es, et mi - se - ri - cor - di - a e -
 mi - se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e in pro - ge - ni - es
 e - jus a pro - ge - ni - e in pro - ge - ni - es

in pro - ge - ni - es, et mi - se - ri - cor - di - a
 es, a pro - ge - ni - e in pro - ge -
 se - ri - cor - di - a e - jus a pro - ge - ni - e in pro - ge - ni - es
 a pro - ge - ni - e in pro - ge - ni - es

143

150

150

a pro-ge - ni - e in pro-ge - ni-es ti - men - ti - bus e - - um.
 - jus a pro - ge - ni - e in pro-ge - ni - es ti - men - ti - bus e - - um.
 ti - men - ti - bus e - - um, ti - men - ti - bus e - - um.
 men - ti - bus e - - um, ti - men - ti - bus e - - um.
 - jus pro-ge - ni - e in pro-ge - ni - es ti - men - ti - bus e - - um.
 - ni - es ti - men - ti - bus e - - um, ti - men - ti - bus e - - um.
 ti - men - ti - bus e - - um, ti - men - ti - bus e - - um.
 ti - men - ti - bus e - - um, ti - men - ti - bus e - - um.

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

po-ten-ti-am, - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

171 *Soprano I solo*

fe - cit po - ten - ti - am in bra - chi - o su - o:

Soprano II solo

fe - cit po - ten - ti - am in bra - chi - o su - o: dis - per

171 a 2. Soprani

176

dis - per

sit su -

- sit su - per - bos,

176

180

per - bos, dis - per

180

183

- sit su - per - bos men - te cor - dis su - i.

- sit su - per - bos men - te cor - dis su - i.

183

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

fe - cit po - ten - ti-am, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten ti-am in bra - chi-o, in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten ti-am in bra - chi-o su - o.

po - ten ti-am, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o su - o,

fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o, in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten - ti-am, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten - ti-am, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o, in bra - chi-o su - o,

203 *Basso I solo*

fe - cit po-ten - ti - am in bra - chi - o su - o: de - po - su-it po-

Basso II solo

fe - cit po-ten - ti - am in bra - chi - o su - o: de - po - su-it po-ten - tes de se - de,

203 a 2 Bassi

208

ten - tes de se - de, de - po - su-it po - ten - tes de se de,

de - po - su-it po-ten - tes, de - su-it po - ten - tes de se - de,

208

213

Flauto II

213

et ex - al - ta - vit hu - mi - les, et ex - al - ta - vit

et ex - al - ta - vit hu - mi - les, et ex - al - ta - vit

213

220

220

hu - mi - les, et ex - al - ta - vit, ex - al - ta - vit, et ex - al -

hu - mi - les, et ex - al - ta - vit, ex - al - ta - vit,

220

227

227

ta - vit, et ex - al - ta - vit, ex - al - ta - vit hu - mi - les.

et ex - al - ta - vit, ex - al - ta - vit, ex - al - ta - vit hu - mi - les.

227

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit - ten - ti - am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Fe - cit po-ten-ti-am, fe - cit, fe - cit, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o,

Piano accompaniment for measures 241-245, featuring a grand staff with treble and bass clefs. The music consists of a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a more active eighth-note accompaniment in the left hand.

Vocal staves with lyrics for measures 241-245. The lyrics are:

fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o, in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o, in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o su - o,

po - ten - ti-am, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten - ti-am, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o su - o.

fe - cit po - ten - ti-am, fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o su - o,

fe - cit po - ten - ti-am in bra - chi-o, in bra - chi-o su - o.

Piano accompaniment for measures 241-245, featuring a grand staff with treble and bass clefs. The music consists of a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a more active eighth-note accompaniment in the left hand.

248 Tenore I solo

fe - cit po - ten - ti - am in bra - chi - o su - - - o:

Tenore II solo

fe - cit po - ten - ti - am in bra - chi - o su - - - o: e - su - ri - en - tes, —

248 a 2. Tenori

252

— e - su - ri - en - tes, — e - su - ri - en - tes im - ple - vit bo - nis, e - su - ri - en - tes, —

252

256

— e - su - ri - en - tes im - ple - vit bo - nis, e - su - ri - en - tes, —

260

e - su - ri - en - tes im - ple - - - vit bo - - - nis:

260

e - su - ri - en - tes im - ple - - - vit bo - - - nis: et

264

et di - vi - tes di - mi - sit in - a - nes,
 di - vi - tes di - mi - sit in - a - nes, et di - vi - tes, et

269

et di - vi - tes, et di - vi - tes,
 di - vi - tes di - mi - sit in - a - nes, di - vi - tes, et

274

tes di - mi - sit in - a - nes, et
 di - vi - tes di - mi - sit in - a - nes, et

278

di - vi - tes di - mi - sit in - a - nes.
 di - vi - tes di - mi - sit in - a - nes.

Su - sce - pit, su - sce - pit I - sra - el, su - sce - pit - el pu - e - rum su - um,

Su - sce - pit, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum su - um, su - sce - pit

Su - sce - pit, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum su - um, su - sce -

sra - el pu - e - rum su - um, su - sce - pit I - sra - el, su - sce -

Su - sce - pit, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum su - um, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum

Su - sce - pit, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum su - um,

Su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum su - um, su - sce - pit, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum

Su - sce - pit, su - sce - pit I - sra - el, pu - e - rum

su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum su - um, - e - rum su - um,

I - sra - el, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum, pu - e - rum su - - um,

pit, su - sce - pit I pu - e - rum su - um pu - e - rum su - - um,

pit, su - sce - pit - sra - el pu - e - rum, pu - e - rum su - - um,

um, ce - pit I - sra - el pu - e - rum, pu - e - rum su - - um,

su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum su - um, pu - e - rum su - - um,

su - um, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum, pu - e - rum su - - um,

su - um, su - sce - pit I - sra - el pu - e - rum su - - um,

291 *Soprano I*

re - cor - da - tus, re - cor - da - tus mi - se - ri - cor - di -

Soprano II

re - cor - da - tus, re - cor - da - tus mi - -

291

295

ae, mi - se - ri - cor - - di - ae s - -

se - ri - cor - di - ae,

295

300

Soprano I

re - cor - da - tus mi - - se - ri - cor - di - ae

Tenore I

tus

Soprano II

re - cor - da - tus, re - cor - da - tus mi - - se - ri - cor - di - ae

Tenore II

re - cor - da - tus, re - cor - da - tus mi - se - ri - cor - di - ae

300

su - - - ae,

da - tus, ut cu - tus est ad pa-tres no - stros

su - ae,

re - cor - da - tus sic - ut lo - cu - tus est ad pa-tres no - - - stros

re - cor - da - tus sic - ut lo - cu - tus est ad pa-tres no - - - stros

310

re-cor-da - tus,
A - bra - ham,

310

re-cor-da - tus,
A - bra - ham,

310

314

314

mi - - se - ri - -
re - cor - da -
mi - - e - - ri - - cor - -
re - cor -

mi - -
mi - - se - - ri - - cor - - di -
re - cor - da - tus mi - - se - -
mi - - se - - ri - - cor - - di - ae

314

318

318

re - cor - da - tus, sic - ut lo - cus est,

re - cor - da - tus, sic - ut lo - cu - tus est,

di - ae su - ae, re - cor - da - tus,

ut lo - cus est, mi - se -

ri - cor - di - ae,

ae, mi - se - ri - cor - di -

ri - cor - di - ae su - ae,

su - ae, mi - se - ri - cor - di - ae

318

322

322

re - cor - da - tus, sic - ut - tus

mi - se - ri - cor - di - su - - -

sic - ut lo - cu - - -

- ae - - - - - su - - - -

ri - da - tus, sic - ut lo - cu - tus est,

ae - - - - - su - - - - - ae,

sic - ut lo -

su - ae, mi - - - se - ri - - - cor - di - ae su - - - -

322

est,

ae,

ae - tus pa-tres no - - stros A - bra - ham,

sic - ut lo - cu - tus,

sic - ut lo -

re - cor - da - tus,

cu - tus est ad pa-tres no - stros, ad pa-tres no - stros A - bra - ham,

ae,

da - tus,

re - cor - da - tus, mi - se - ri -

mi - se - ri - cor - di - ae

- tus,

mi - se - ri - cor - di - ae su - ae,

da - tus mi - se - ri - cor - di - ae

no - stros, A - bra - ham et se - mi - ni e - jus in sae - cu -

A - - bra - ham et se - mi - ni e - jus in sae - cu -

A - bra - ham et se - mi - ni e - jus in sae - cu - la,

A - se - mi - ni e - jus in sae - cu - la, et

ra - ham et se - mi - ni e - jus in sae - cu - la, et

A - bra - ham et se - mi - ni e - jus in sae - cu - la, et

no - stros, A - bra - ham et se - mi - ni e - jus in sae - cu -

- stros, A - bra - ham et se - mi - ni e - jus in sae - cu -

se - mi - ni e - jus in sae - cu -

se - mi - ni e - jus in sae cu - - la.

e - - in - - cu - la.

e - - jus in sae - - cu - la.

jus in sae - - cu - - la.

se - mi - ni e - jus in sae - - cu - la.

se - mi - ni e - jus in sae - - cu - la.

se - mi - ni e - jus in sae - - cu - la.

354

358 Tenore I solo

Tenore II solo

Glo - ri - a Pa -

358 a 2. Tenori

363

Glo - tri,

363

368

ri - et Fi - li - o, Glo - Glo -

368

373

ri - a et Spi - ri - tu - i San - cto.

373

379

379

ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et

Sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et sem - per,

379 Tromboni

#

Sic - ut e - rat, e - rat, sic - ut

Sic - ut e - rat, sic - ut e - rat, sic - ut

sem - per, at, sic - ut e - rat in - ci - pi - o, et nunc, et sem - per, sic - ut

Sic - ut e - rat, sic - ut e - rat, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et sem - per,

Sic - ut e - rat, sic - ut e - rat, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et sem - per,

Sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et sem - per,

Tutti

Piano accompaniment for measures 387-390, featuring a complex rhythmic pattern with sixteenth and thirty-second notes across multiple staves.

Vocal staves with lyrics for measures 387-390. The lyrics are: e - rat, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et sem - per sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, e - rat, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et sem - per sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, e - rat, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et sem - per, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, et nunc, et sem - per, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, sic - ut e - rat, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o, sic - ut e - rat, sic - ut e - rat in prin - ci - pi - o.

Piano accompaniment for measures 387-390, featuring a complex rhythmic pattern with sixteenth and thirty-second notes across multiple staves.

et nunc, et sem - - - per,

et nunc, et sem - - - per,

et nunc, - - - sem - - - per,

et nunc, et sem - - - per, sem - per, et in sae - cu - la sae - cu -

et nunc, sem - - - per, sem - per, et in

et nunc, et sem - - - per, sem - per, et in sae - cu - la

et nunc, et sem - - - per,

et nunc, et sem - - - per, sem - per, et in sae - cu - la sae - cu -

sem - per, et in sae - cu - la sae - cu - lo - - - rum. A - - - men.

sem - per, et in sae - cu - la sae - cu - lo - - - rum. A - - - men.

in sae - cu - la sae - cu - lo - - - rum. A - - - men.

lo - - - sae - cu - lo - - - rum. A - - - men.

- la sae - cu - lo - - - rum. A - - - men.

sae - cu - lo - - - rum. A - - - men.

sem - per, et in sae - cu - la sae - cu - lo - - - rum. A - - - men.

lo - - - rum, sae - - - cu - lo - - - rum. A - - - men.

Kritischer Bericht

I. Die Quelle

SELVA/MORALE E SPIRITUALE/DI CLAUDIO MONTEVERDE/Maestro di Capella della Serenissima/Repubblica Di Venetia/DEDICATA/ALLA SACRA CAESEREA MAESTA DELL' IMPERATRICE/ELEONORA/GONZAGA/Con Licenza de Superiori & Privilegio./ /IN VENETIA MDCXXXX/Appresso Bartolomeo Magni

RISM M 3446: Bologna, Civico museo bibliografico musicale (I-Bc, Signatur BB/13). Andere Exemplare in A-Wgm und B-Br sind unvollständig.

Der Druck umfaßt zehn Stimmbücher:

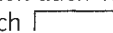
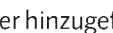
Soprano Primo	[I]	62 Seiten
Soprano Secondo	[II]	62 Seiten
Alto Primo	[III]	54 Seiten
Alto e Basso Secondo	[IV]	48 Seiten
Tenore Primo	[V]	62 Seiten
Tenore Secondo	[VI]	60 Seiten
Basso Primo	[VII]	52 Seiten
Violino Primo	[VIII]	30 Seiten
Violino Secondo	[IX]	32 Seiten
Basso Continuo	[X]	92 Seiten

In diesen steht das *Magnificat* wie folgt:

[Soprano] Primo Choro	[I]	S. 43
[Alto] Primo Choro	[III]	S. 40
[Tenore] Primo Choro	[V]	S. 44
[Basso] Primo Choro	[VII]	S. 40
[Soprano] Secondo Choro	[II]	S. 49
[Tenore] Secondo Choro	[VI]	S. 42
Violino [Primo]	[VIII]	S. 23
Violino [Secondo]	[IX]	S. 23
Viola [I]	[IV]	S. 30
Viola [IV]	[IV]	S. 31
[Basso Continuo]	[X]	S. 55
[Alto Secondo Choro]	fehlt	
[Basso Secondo Choro]	fehlt	
[Viola II]	fehlt	
[Viola III]	fehlt	

Der eigentliche Titel des *Magnificat* ist in den *tavole* (Inhaltsangaben) jeweils am Ende der Stimmbücher I, II, III, V, VI, VII und X vermerkt und lautet: „Magnificat Primo a 8. voci & due violino & quattro viole overo quattro Tromboni quali in accidente si ponno lasciare.“

II. Die Edition

Die Ausgabe folgt bezüglich der Schlüsselung, der Halsung, der Setzung von Akzidentien sowie Orthographie und Trennung des Gesangstextes heutiger Editionspraxis. Taktstriche sind eine Ergänzung des Herausgebers. Die in den einzelnen Stimmbüchern an verschiedenen Stellen durch die 5 Notenlinien gezogenen senkrechten Striche zur Kennzeichnung formaler Abschnitte werden als Doppelstriche wiedergegeben. Im Basso-Continuo-Stimmbuch treten darüberhinaus vereinzelt auch Taktstriche auf. Ligaturen und Kolorierung sind durch  bzw.  gekennzeichnet, vom Herausgeber hinzugefügte Akzidentien erscheinen in Kleinstich über

den Noten. Textwiederholungen, die in der Quelle durch *ij* angezeigt sind, werden ohne Kommentar ausgeschrieben. Die Unterteilung der Singstimmen in *Solo* und *Tutti* ist ein Vorschlag des Herausgebers.

Einige Widersprüche gibt es in der Quelle hinsichtlich der Mensurvorzeichnung für die Abschnitte im Dreiertakt: Einige Stimmen haben 3/1 und andere haben 3/2. Jede Stimme ist jedoch für sich konsequent bezeichnet. Die originalen Mensurangaben sind im Vorsatz der Partitur wiedergegeben. Die Notenwerte in den Dreiertakt-Abschnitten sind halbiert.

Die rekonstruierten Stimmen:

Obwohl Magnis Druck das *Magnificat* als mit acht Singstimmen, zwei Violinen und vier [fakultativen] *viole* oder Posauern besetzt beschreibt, ergibt sich durch mehrere Fehler in der Publikation nur eine unvollständige Partitur, da im vierten Stimmbuch die Stimmen für den Alt und Baß des zweiten Chores sowie die zweite und dritte Viola-/Posaunenstimme fehlen. Möglicherweise waren diese vier Stimmen in zwei eigenen Stimmbüchern aufgezeichnet, die heute verloren sind und die auch andere Instrumentalstimmen, die in einigen Psalmvertonungen der Sammlung fehlen, enthalten haben können. Es ist jedoch ebensogut möglich, daß sie nie gedruckt worden sind und daß die Vielfalt der Besetzungen in der *Selva morale* die Fähigkeiten von Magnis Notensetzern überfordert hat. Indiz für eine solche Überforderung wäre auch das Fehlen der Violinstimmen, die an dem Baßduett von „et exaltavit“ (T. 213) beteiligt sein sollten, wie es die Rubrik „a 2 Bassi & 2 violini“ angibt, die zu Beginn dieses Abschnitts in dem Basso-continuo-Stimmbuch erscheint. Diese Rubrik ist sicher kein Irrtum, da das Fehlen der Violinstimmen, ohne eine kompensierende melodische Bewegung im Generalbaß, zwischen den Phrasen der Vokalstimmen Lücken ergibt – eine für Monteverdi uncharakteristische Schwäche. Eine weitere Möglichkeit ist, daß die fehlenden Viola-/Posaunenstimmen an dieser Stelle ins Spiel gebracht worden sind, aber dieses ist weniger wahrscheinlich, da diese Instrumente in jedem Fall fakultativ sind. In dieser Ausgabe sind die Stimmen von Violino I und II in den Takten 216 bis 232 vom Herausgeber ergänzt.

In den meisten *Tutti*-Passagen folgt die Rekonstruktion der fehlenden Stimmen der Praxis der Verdoppelung von Singstimmen und Instrumenten, die in diesem und anderen ähnlichen Werken von Monteverdi vorgenommen wurde oder im Fall der Baßstimme der vom Generalbaß und/oder dem Viola-/Posaunenbaß implizierten Linie. In anderen Passagen wurde nach Analogie verfahren (z.B. sind die Takte 26–29 äquivalent zu T. 5–8), während in den Abschnitten mit anhaltend kontrapunktischer Bewegung (so wie bei „et misericordia“ ab T. 124) eine Neuformulierung erforderlich war.

III. Einzelanmerkungen

Abkürzungen: A=Alto, B=Basso, Bc=Basso continuo, S=Soprano, T=Tenore, Va=Viola. Zitiert wird in der Reihenfolge Takt, Stimme und ggf. Zeichen (Note/Pause)

4	S I	1, 2: Brevis mit Punkt
8	Va I	Brevispause zuviel
14	VI II	drei Halbenoten
17	VI II	3: Halbe Note (statt Ganze Note)
25	VI I	1,2: Brevis
32	Va I	Bogen von 2 nach 3
33	T II	2: e'

36	A I	Takt fehlt
36	T I	Takt fehlt
36, 37	Va I	Rhythmus dieser beiden Takte vertauscht
40, 41	T II	Textsilben <i>lu-</i> und <i>ta-</i> jeweils eine Note früher
45, 46	T II	Takte fehlen
60	VI I	4: e''
89	S I	1, 2: Brevis mit Punkt
139	Bc	1: <i>gis</i>
142	VI I	4: c'' ohne Vorzeichen
202	Va IV	1: zwei Ganze Noten
203	Bc	Beischrift <i>a 2 Bassi</i> [das Folgende durchgestrichen] & <i>2 Violini</i>
235	T II	2: <i>g</i>
273	T I	Takt fehlt
288	S I	5–6 fehlen
288	T I	5–6 fehlen
289	T I	2: <i>h</i>
320	Bc	2: Bezifferung #
322	B I	2: <i>c</i>
325	S II	Halbepause zuviel
325–331	VI I	nur sechs Takte Pause
327–331	A I	nur vier Takte Pause
330	Bc	3: <i>cis'</i>
330, 331	Va IV	nur ein Takt Pause
335–339	VI II	nur vier Takte Pause
343	B I	4: <i>fis</i>
343	Va IV	3: <i>cis</i>
344	Bc	7: <i>c</i>
347	Va I	1: zwei Viertelnoten e' zuviel
348	Bc	1: Bezifferung #
352	S II:	Halbe Pause zuviel
352	S II	3: d''
354	Va I:	vor 1: Halbe Note e' zuviel
420		in allen Stimmen Longa

Inhaltsübersicht

Vorwort	3
Magnificat	6
Quia respexit	11
Quia fecit	16
Et misericordia	19
Fecit potentiam	23
Dispersit superbos	25
Deposuit potentes	28
Esurientes	32
Suscepit Israel	34
Gloria Patri	50
Sicut erat	51
Kritischer Bericht	56

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:

Partitur, zugleich Orgelstimme (Carus 40.437), Chorpartitur (Carus 40.437/05), komplettes Orchestermaterial (Carus 40.437/19).

The following performance material is available for this work:

full score and organ part (Carus 40.437), choral score (Carus 40.437/05), complete orchestral material (Carus 40.437/19).